



*„Das Vorbild vieler Priester, Ordensfrauen, Ordensmänner und Laien, die sich mit großer Treue hingeben, um zu verkündigen und zu dienen – oftmals unter Einsatz ihres Lebens und gewiss auf Kosten ihrer Bequemlichkeit –, versetzt uns in Bewegung.“ So formuliert Papst Franziskus 2018 im Apostolischen Schreiben „Gaudete et Exsultate“ über den Ruf zur Heiligkeit in der Welt von heute.*

*(Apostolisches Schreiben „Gaudete et Exsultate“, Art. 138)*

Der aus dem Münsterland stammende Herz-Jesu-Missionar und Missionsbischof Friedrich Kaiser (1903-1993) gehört zu solchen Vorbildern des Glaubens, deren Zeugnis uns nach den Worten des Papstes daran erinnern, „dass die Kirche nicht viele Bürokraten und Funktionäre braucht, sondern leidenschaftliche Missionare, die verzehrt werden von der Begeisterung, das wahre Leben mitzuteilen.“ Auch deshalb hat die vatikanische Kongregation für die Selig- und Heiligsprechungsprozesse im Sommer 2018 offiziell die Zustimmung erteilt, das Kanonisierungsverfahren für Friedrich Kaiser einzuleiten.



Der heutige Pfarrer von St. Viktor in Dülmen, der Heimatgemeinde Friedrich Kaisers, hat sich auf Spurensuche begeben und sieben Touren in Nordrhein-Westfalen erkundet und beschrieben. Sie zeichnen Lebensstationen Friedrich Kaisers seit Kindheitstagen bzw. Ausbildungs- und Wirkstätten bis zu seiner Auswanderung nach Südamerika 1939 nach. Dieser etwas andere NRW-Tourenbegleiter möchte zeigen: Der künftige Selige zählt zu jenen Persönlichkeiten, die (so Papst Franziskus) uns „überraschen, verwirren, weil ihr Leben uns einlädt, aus der ruhigen und betäubenden Mittelmäßigkeit hinauszugehen.“

ISBN 978-3-00-060863-6



9 783000 608636